

## **S-4 Abstimmungen auf der Mitgliederversammlung II**

Gremium: Bundesvorstand  
Beschlussdatum: 29.08.2019  
Tagesordnungspunkt: S – Anträge zu Satzung, Ordnungen und Statuten

### **Antragstext**

1 Da nur noch eine Mitgliederversammlung im Jahr stattfindet, wird die Zeit auf  
2 ihr knapper. Einen nennenswerten Teil dieser Zeit machen schriftliche  
3 Abstimmungen aus, von denen jede mehr als eine halbe Stunde in Anspruch nimmt.  
4 Da wir in Zukunft auf jeder Mitgliederversammlung den Vorstand wählen, brauchen  
5 wir hierfür mindestens 6 Wahlgänge zzgl. Stichwahlen, hinzu kommen andere  
6 geheime Wahlen und schriftliche Abstimmungen. Mit diesem Antrag wird deshalb  
7 eingefügt, dass auch in Fällen der Beantragung einer schriftlichen Abstimmung  
8 die gesamte Mitgliederversammlung über die Verwendung der knappen  
9 Mitgliederversammlungszeit entscheidet.

10  
11 Dafür wird die allgemeine Geschäftsordnung wie folgt geändert:

12 1. In § 2 Satz 4 wird lit. l hinzugefügt: „l. Antrag auf schriftliche  
13 Abstimmung“.

14 2. § 6 wird wie folgt neu gefasst: „Sofern nicht durch Gesetz, Satzung oder  
15 Beschluss anders geregelt, erfolgen Abstimmungen offen durch Handzeichen. Kann  
16 die Tagungsleitung in offener Abstimmung kein Ergebnis feststellen, wird die  
17 Abstimmung schriftlich durchgeführt.“

### **Begründung**

Abstimmungen erfolgen in der Grünen Jugend in der Regel offen. Schriftliche Abstimmungen führen wir dann durch, wenn ein Ergebnis so knapp ist, dass es nicht in offener Abstimmung festgestellt werden kann. In einigen anderen Ausnahmefällen führen wir ebenfalls schriftliche Abstimmungen durch. Über diese Ausnahmefälle soll künftig die gesamte Mitgliederversammlung im Rahmen eines regulären Geschäftsordnungsantrags entscheiden. So wird die Entscheidung darüber, wie wir die knappe Mitgliederversammlungszeit verwenden, demokratisch getroffen.

### **Einzelbegründungen**

Zu 1. Der Antrag auf schriftliche Abstimmung wird zum regulären Geschäftsordnungsantrag.

Zu 2. Explizite Aufführung, woraus sich ergibt, dass Abstimmungen über Anträge oder Wahlen schriftlich durchgeführt werden. (Laut Wahlordnung, die Teil der Satzung ist, finden Wahlen grundsätzlich geheim statt.) Klarstellung darüber, dass schriftliche Abstimmungen auch zur Feststellung knapper Ergebnisse dienen, wenn auch das Auszählen von Stimmkarten kein eindeutiges Ergebnis liefert.